

Stadt Ulm
Zentrale Dienste

Eing. **06. Okt. 2011**

Tgb.-Nr. II/225

Bearb. Stelle _____

Fk: BM 1, 2, 3 Anlage 3 zu GD 163/12 **192**

- FWG
- SPD
- Grüne
- FDP
- Linke



OB, OB/G

CDU-Fraktion Ulm · Rathaus · Marktplatz 1 · 89073 Ulm

Oberbürgermeister der Stadt Ulm
Herrn Ivo Gönner
Rathaus
89073 Ulm

Fax: MU
KA
R2

Handwritten signature

per Email an i.goenner@ulm.de

ert. *[Signature]*
06.10.2011

CDU-Fraktion Ulm
Rathaus · Marktplatz 1
89073 Ulm
Telefon 0731/618220
Telefax 0731/61299
www.cdu-fraktion-ulm.de
cdu-fraktion-ulm@t-online.de

Dienstag, 4. Oktober 2011
Antrag: Freunde des Ulmer Museums e.V.

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Gönner,

der Kulturausschuss des Ulmer Gemeinderates und Vertreter anderer Ausschüsse bereisten am vergangenen Freitag München und besuchten dort unter anderem die Pinakothek der Moderne. Das Gespräch mit Herrn Prof. Dr. Hufnagl war hochinteressant und lehrreich und sollte demnach auch Früchte tragen.

Gegenstand der Besprechung mit Prof. Dr. Hufnagl waren unter anderem die Möglichkeiten der Drittmittelbeschaffung und in diesem Zusammenhang insbesondere die Zusammenarbeit mit dem Verein Freunde der Pinakothek der Moderne.

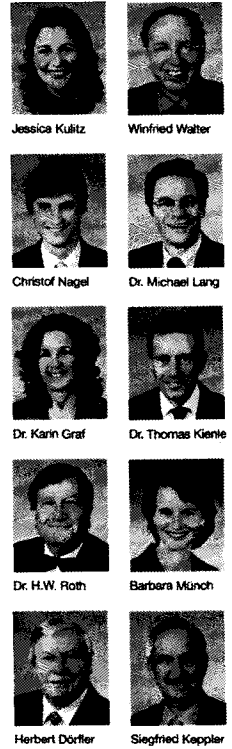
Bereits 1982 wurde ein solches entsprechendes Pedant auch in Ulm gegründet: Freunde des Ulmer Museums e.V.

Wie attraktiv und fruchtbar ein solcher Freundeskreis sein kann, lässt sich anschaulich unter www.pin-freunde.de ermitteln.

So heißt es in den Zielsetzungen des Vereins unter anderem:

„Heute unterstützt PIN. die Sammlung Moderne Kunst und die Staatliche Graphische Sammlung dort, wo Ankaufsentscheidungen getroffen werden müssen. PIN. möchte die notwendige Kontinuität des Sammelns ermöglichen. PIN. will dem Museum Flexibilität verschaffen, will durch Ankäufe, aber auch durch Vorträge, Reisen und Führungen Vergleiche zwischen alten und neuen Ausdrucksformen ermöglichen und zu Fragen anregen, die den Sammlungsbestand in neuem Licht erscheinen lassen.“

Die immensen Vorteile durch einen solchen Verein für unser Museum braucht man nicht weiter zu erörtern. Dabei muss die Zusammenarbeit zwischen Museum und Freundeskreis lebhaft gestaltet und Mitglieder aktiv geworben werden.



Ich beantrage daher:

Zeitnah im Kulturausschuss

- **die bisherige Zusammenarbeit des Museums und der Freunde des Ulmer Museums darzustellen. Hier interessieren insbesondere die bisherigen Mitgliederzahlen und deren Entwicklung sowie bereits durchgeführte gemeinsame Veranstaltungen.**

- **ein Zukunftskonzept des Ulmer Museums für die Zusammenarbeit mit dem Verein vorzulegen. Insbesondere Gestaltung der Mitgliederanwerbung, Vorteile und Nutzen aus der Mitgliedschaft, mögliche Veranstaltungen gemeinsam mit dem Verein (Vorträge etc.), Chancen und Grenzen der Drittmittelbeschaffung über den Verein.**

Mit freundlichen Grüßen

Christof Nagel, Stadtrat

CDU-Fraktion Ulm
Rathaus · Marktplatz 1
89073 Ulm

Telefon 0731/618220
Telefax 0731/61299

www.cdu-fraktion-ulm.de
cdu-fraktion-ulm@t-online.de